



# Gemeinde**BRIEF**

2/2022  
Jahrgang  
52

**Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wahlstedt**

**Wahl Kirchengemeinderat**

**Das Kirchspiel**

**Konfirmationen**

**Platt in de Kark**

## Farben des Sommers – entfaltetes Leben!

**Barthold Heinrich Brockes (1736)**  
*Die kleine Fliege*

Neulich sah ich, mit Ergetzen,  
Eine kleine Fliege sich,  
Auf ein Erlen-Blättchen setzen,  
Deren Form verwunderlich  
Von den Fingern der Natur,  
So an Farb', als an Figur,  
Und an bunten Glantz gebildet.  
Es war ihr klein Köpfgn grün,  
Und ihr Körperchen vergüldet,  
Ihrer klaren Flügel Par,  
Wenn die Sonne sie beschien,  
Färbt' ein Rot fast wie Rubin,  
Das, indem es wandelbar,  
Auch zuweilen bläulich war.  
Liebster Gott! wie kann doch hier  
Sich so mancher Farben Zier  
Auf so kleinem Platz vereinen,  
Und mit solchem Glantz vermählen,  
Daß sie wie Metallen scheinen!  
Rief ich, mit vergnügter Seelen.  
Wie so künstlich! fiel mir ein,  
Müssen hier die kleinen Theile  
In einander eingeschrenckt,  
Durch einander hergelenckt,  
Wunderbar verbunden seyn!  
Zu dem Endzweck, daß der Schein  
Unsrer Sonnen und ihr Licht,  
Das so wunderbarlich-schön,  
Und von uns sonst nicht zu sehn,  
Unserm forschenden Gesicht  
Sichtbar werd', und unser Sinn,  
Von derselben Pracht gerühret,  
Durch den Glantz zuletzt dahin  
Aufgezogen und geführt,  
Woraus selbst der Sonnen Pracht  
Erst entsprungen, der die Welt,  
Wie erschaffen, so erhält,  
Und so herrlich zubereitet.  
Hast du also, kleine Fliege,  
Da ich mich an dir vergnüge,  
Selbst zur Gottheit mich geleitet.

Der Sommer lässt viele Farben leuchten und verknüpft diese Farben mit Gerüchen, Gefühlen und Geschmäckern: Rot wie der Mohn, wie die süßen Erdbeeren, wie saftige Tomaten oder sich ausbreitende Geranien. – Gelb wie die Sonne, wie der schwelgend-blühende Raps, wie die goldenen Weizenkörner im August, wie das Orangeneis, die Aprikosen oder die Flasche mit dem Sonnenöl. – Blau wie das Meer und der Himmel; die Kornblumen und die Pflaumen. Dazwischen finden sich verschiedenste Schattierungen. Alle diese Assoziationen verbinden sich bei mir mit Beschaulichkeit, mit Ruhe, mit Sich-füllen-Lassen. Farben des Sommers sind Geschenke an meine Seele.

Farben des Sommers, das sind für mich alle Farben vom Weißgelb der sengend-brennenden Sonne bis hin zum fast-schwarz der kühlenden Schatten unter den Bäumen. Und doch sind sie alle aus dem einen Licht der Sonne entfaltet: Im weißen Licht der Sonnenstrahlen sind sie schon alle da, sichtbar erst durch die Regenbogen-Brechung im Wassertropfen. Unerträglich hell ist das Weiß der Sonne – und ohne dieses Licht wäre keine Farbe: Eine Tomate wäre nicht rot, der Raps nicht gelb und die Blätter nicht grün. Diese Farben sehen wir, weil das weiße Licht der Sonne von den Pflanzen und Tieren unterschiedlich reflektiert wird. Das Licht der Sonne können wir nur – erträglich – wahrnehmen, weil die Natur es für uns „aufbereitet“ und „genießbar“ macht.

Gott wird für mich in seiner Schöpfung sichtbar und erlebbar: Als Schöpfer der Sonne, die Lebendigkeit und Farbe ermöglicht; als Schöpfer der Pflanzen und Tiere, ohne die unser Leben ohne Farbe wäre, als unser Schöpfer und Erhalter, der uns ausgerüstet hat, Licht und Schatten, Buntes und Farbloses zu sehen und zu unterscheiden. Ich freue mich wieder auf den Sommer, seine Farben und Gerüche, und finde in ihnen die Fülle des Lebens, die Gott in uns entfaltet. Und etwas davon werde ich hoffentlich in meinem Herzen bewahren können für die Zeit nach Sommer und Herbst.

Möge der Sommer seine Farben leuchten lassen und Gott uns segnen.

■ **IHR PASTOR  
CHRISTOPH THOBÖLL**



## Gemeindebrief zukünftig

*Liebe Leser\*Innen,*

wir leben in schwierigen Zeiten. Seit über zwei Jahren bestimmt Corona unseren Alltag. An uns allen ist diese Zeit nicht spurlos vorbeigegangen, und auch die Kirche hat es schwer getroffen mit sinkenden Mitgliederzahlen und damit verbundenen fehlenden Einnahmen.

Notwendige Kosteneinsparungen in allen Bereichen betreffen auch unsere Kirchengemeinde, unter anderem müssen wir dabei zwangsläufig auch über den Gemeindebrief nachdenken, der bisher in einer hohen gedruckten Auflage verteilt wird. Der Gemeindebrief war in den vergangenen Jahren ein wichtiges Medium, um interessierten Menschen einen Ein-

blick in unsere Arbeit und das Gemeindeleben zu geben und auf wichtige Termine und Ereignisse hinzuweisen. Dies möchten wir auch unter Kostendruck natürlich auf jeden Fall beibehalten. Auf diesem Wege möchten wir uns auch einmal herzlich bei unseren Sponsoren bedanken, die über den Förderverein die Erstellung des Gemeindebriefes mit ihren Anzeigen unterstützen.

Meine Kollegin Pastorin Brigitte Scheel, die auch der Redaktion, des Gemeindebriefes vorsteht, prüft zurzeit mit ihrem Redaktionsteam, wie die Herstellung und Verteilung des Gemeindebriefes zukünftig geregelt werden kann, um möglichst alle Gemeindeglieder zu erreichen. Dabei spielen auch die „neuen“ Medien mit vielen interessanten Möglichkeiten eine Rolle. So finden Sie bereits jetzt eine Online-Version des aktuellen Gemeindebriefes direkt auf unserer Internetseite unter [www.kirche-](http://www.kirche-wahlstedt.de)

wahlstedt.de. Darüber hinaus kann diese Version, z. B. einfach mit dem Smartphone gescannt, über einen QR-Code aufgerufen werden.

Allen Beteiligten ist es sehr wichtig, dass es auch zukünftig eine gedruckte Fassung für alle diejenigen geben wird, die keinen direkten Zugang zu den neuen Medien haben. Deshalb werden wir zunächst auch wie bisher eine gedruckte Version über die Presse verteilen. Darüber hinaus werden Exemplare wie gewohnt im Gemeindezentrum und in der Christuskirche ausliegen. Natürlich ist es auch möglich den Gemeindebrief im Gemeindezentrum telefonisch unter 04554 922 77 zu bestellen. Man erhält ihn dann umgehend per Post.

■ **PASTOR ALF KRISTOFFERSEN  
VORSITZENDER KIRCHEN-  
GEMEINDERAT WAHLSTEDT**

*Sobald die aktuelle Onlineversion des Gemeindebriefes verfügbar ist, werden wir in der Presse und in Aushängen in den Schaukästen mit dieser Anzeige, darauf hinweisen.*

ab sofort  
**online**  
verfügbar  
der neue  
**Gemeindebrief**

[www.kirche-wahlstedt.de/gemeindebrief.html](http://www.kirche-wahlstedt.de/gemeindebrief.html)

## Kirchenwahl 2022

Am 27. November 2022 findet die Kirchenwahl 2022 statt. In der Nordkirche werden überall neue Kirchengemeinderäte gewählt, also jene Gremien, die die Kirchengemeinde leiten.

In der Kirchengemeinde Wahlstedt besteht der Kirchengemeinderat aus 14 Personen, davon sind elf Kirchenmitglieder zu wählen, die drei Pfarrstelleninhaber sind Kraft Amtes Mitglieder im Kirchengemeinderat.

### Was macht der Kirchengemeinderat?

Die Mitglieder des Kirchengemeinderates (KGR) tragen die Verantwortung für die Gemeinde. Wir suchen Menschen, die Lust haben, das Gemeindeleben mit zu gestalten. Jedes volljährige Mitglied unserer Kirchengemeinde kann sich zur Wahl stellen.

Die Mitglieder des KGR sind nicht nur für die Verwaltung der Finanzen und der Liegenschaften verantwortlich, son-

dern auch für die konkrete Ausgestaltung bestimmter Angebote wie z. B. Jugendfreizeit, Seelsorge, Kirchenmusik und Gestaltung der Gottesdienste.

Gewählt wird der Kirchengemeinderat auf sechs Jahre. Bis zum 2. Oktober 2022 können sich alle Gemeindeglieder melden, die das Gemeindeleben aktiv mitgestalten wollen.

Richten Sie ihre Bewerbung an das Kirchenbüro, Segeberger Straße 38, in Wahlstedt.



Nordkirche.de/Mitstimmen  
Kirchengemeinderatswahl: 27. November 2022



Das Paul-Gerhardt-Haus: sich gut und geborgen fühlen

**Dem Menschen zugewandt** - so lautet unser Grundsatz. Wer im Alter Pflege und Betreuung braucht, der soll sich im Paul-Gerhardt-Haus gut und geborgen fühlen. Wir orientieren uns an der Lebensqualität und Zufriedenheit und an den körperlichen, geistigen und sozialen Bedürfnissen jedes Einzelnen. Menschlichkeit und Fachlichkeit gehen dabei Hand in Hand.

#### Mit Herz und Kompetenz: Pflege und Betreuung

- Individuelle aktivierende Pflege
- Kurzzeitpflege und / oder Verhinderungspflege
- Anregung und Abwechslung durch vielfältige Aktivitäten, Freizeit- und Kulturangebote
- Soziale Betreuung und Seelsorge

#### Angenehm und sicher wohnen

- zentrale Lage in Wahlstedt
- 86 Einzelzimmer sowie drei Doppelzimmer mit Bad
- großzügige und behagliche Aufenthaltsräume

- Veranstaltungsraum, Snoezelenraum
- hauseigene Küche mit abwechslungsreicher Kost
- eine schöne Gartenanlage
- Friseur- und Fußpflegesalon
- Betreute Wohnungen in direkter Nachbarschaft.

#### Sie möchten mehr über das Leben in unserem Haus wissen?

Bitte sprechen Sie uns an:  
Stephan Kühn, Einrichtungsleitung,  
und Pflegedienstleitung Jasmin Hansen-Tünschel  
Waldstraße 5-7 · 23812 Wahlstedt  
Tel. (04554) 9932-0 · Fax (04554) 9932-32  
info@paul-gerhardt-haus-wahlstedt.de  
www.paul-gerhardt-haus-wahlstedt.de



## „Visitation“ – Besuch aus dem Kirchenkreis

Kurzfristig angekündigt besuchte ein größeres Team aus dem Kirchenkreis in den ersten Apriltagen die vier Gemeinden im Kirchspiel Segeberg-West.

In mehreren Gesprächsrunden mit verschiedenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern aus den Kirchengemeinden Leezen, Seth-Stuvenborn-Sievershütten, Todesfelde und Wahlstedt hörten die Besucherinnen und Besucher intensiv darauf, welche Themen und Heraus-

forderungen die Mitarbeitenden in den vier Kirchengemeinden beschäftigen. Damit verbunden war die Absicht, für den Prozess des Zusammenwachsens im Kirchspiel neue Impulse zu wecken. Einige Perspektiven wurden dabei entwickelt, sowohl hinsichtlich gemeinsamer

Aktivitäten als auch im Blick auf engere Vernetzungen.

Zu den wichtigsten Botschaften aus den Kirchengemeinden gehörten die Rückmeldungen: „Wir wurden gehört!“ – „Wir wurden gesehen!“

Ein abschließender Bericht wird die Ideen und Impulse sammeln und für die Kirchengemeinden zugänglich machen.

## Kirchspiel-Prozess 2030

Seit vielen Jahren sind die Kirchengemeinde Leezen, Todesfelde/Hartenholm, Seth/Sievershütten/Stuvenborn und Wahlstedt in einem guten Miteinander verbunden. Es gibt in der Sommerzeit eine Sommerkirche, die Pastorinnen und Pastoren halten dann überall Gottesdienste, gemeinsame Regionalgottesdienste werden hier und dort gefeiert, in der Jugendarbeit gibt es Verbindungen.

### Die Kirchengemeinden sind füreinander offen und einander zugewandt

Das kommt uns allen jetzt zugute, denn in der Nordkirche muss es zu einem Strukturwandel kommen. Es werden 900 von derzeit 1700 Pastor\*innen bis 2030 in den Ruhestand gehen. Dem stehen nur 300 Neuzugänge gegenüber. Nach landeskirchlichen Vorgaben sinkt die Zahl der Pfarrstellen im Kirchenkreis Plön-Segeberg bis zum Jahr 2030 um rund 34 Prozent. Statt 67 Pas-

torinnen und Pastoren wird es dann nur noch 44 geben.

Die Synode beschloss deshalb einstimmig, die 35 Kirchengemeinden in zwölf Kirchspielen zusammenzufassen, um auf den vorhergesagten Fachkräftemangel zu reagieren.

Unser Kirchspiel hat den Namen Segeberg West. Die Pfarrstellen im Kirchspiel werden sich langfristig von sechs auf vier Stellen reduzieren. Es gibt eine Gruppe, die sich mit diesen Veränderungen beschäftigt. Dazu gehören haupt- und ehrenamtliche Vertreter aus allen

Gemeinden dieses Kirchspiels. In dieser Gruppe werden Ideen gesammelt, Konzepte entwickelt und Strukturen vorüberlegt, wie die gemeinsame Zusammenarbeit aussehen soll.

Deshalb wollen wir verstärkt über den Tellerrand schauen – uns gegenseitig kennenlernen, Neues ausprobieren und Bewährtes bewahren. In den Gemeindebriefen wollen wir deshalb über unser Kirchspiel berichten, Gebäude vorstellen, Menschen und Aktivitäten. So können wir uns informieren und uns gegenseitig besuchen, uns inspirieren und zusammenwachsen.

■ AUF DEN NÄCHSTEN SEITEN LERNEN SIE IN DIESER AUSGABE DIE KIRCHEN KENNEN.

BEERDIGUNGSMITTEL INH.  
BEINRICH BARTELS WOHLERT & SÖHNE OHG  
ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN TAG UND NACHT ERREICHBAR  
23795 BAD SEGEBERG Tel. 0 45 51 / 2195  
EFEUSTRASSE 6 Fax 0 45 51 / 9 19 52  
www.beerdigungsinstitut-wohler.de  
info@beerdigungsinstitut-wohler.de

Besuchen Sie unseren Onlineshop: Kuehne Buecher  
**Kühne Bücher**  
Wir besorgen Ihnen schnell und zuverlässig jedes lieferbare Buch.  
Buchhandlung Kühne Bücher  
Inh. Ingrid Kühn  
Markt 13 · 23812 Wahlstedt  
Tel. 04554 / 5745 · Fax 5746  
Mail: kuehnebuecher@t-online.de

# Kirchspiel

# 2030



Kirche  
Leezen

Nach dem Abriss der alten Kirche im Jahre 1870 wurde die, bis heute erhaltene, Backsteinkirche erbaut.



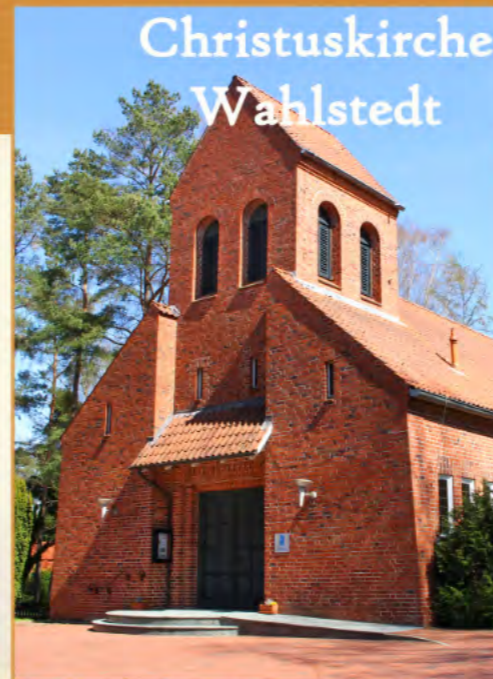
Kirche  
Todesfelde

Die Kirche in Todesfelde wurde im Jahre 1899 errichtet.



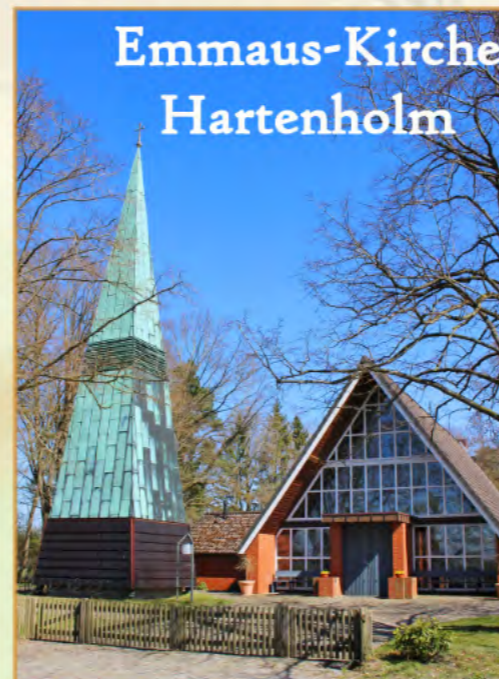
Andreaskirche  
Seth

1962 zunächst nicht als Kirche erbaut. Nach Ortszusammenschluss Anfang der 70er Jahre wurde die Kirche geweiht.



Christuskirche  
Wahlstedt

Im Jahre 1953 wurde die Kirche erbaut. Die Kirchweihe wurde am 5. September 1954 gefeiert.



Emmaus-Kirche  
Hartenholm

Die Kirche wurde in Form eines großen Schafstalls erbaut. Kirchweihfest war am 20.03.1963



Petruskirche  
Sievershütten

1968 wurde mit dem Bau der Petruskirche begonnen. Sie ersetzte die alte Kapelle am gleichen Standort.



Am 31.10.2022 feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst zum Reformationstag.

In der Kirche in Todesfelde erklingt um 10.00 Uhr festliche Kirchenmusik. Orgel und Chöre werden musizieren, Menschen aus allen Gemeinden unseres Kirchspiels kommen zusammen, um miteinander Reformation zu erinnern und zu feiern.

## Neue Gottesdienstzeiten

(nicht nur im Sommer ab 11 Uhr...)

Sie kennen das schon, im Sommer feiern wir Gottesdienst um 11.00 Uhr. So können wir Pastorinnen und Pastoren in der Urlaubszeit zwei Gottesdienste an einem Sonntag halten.

Wir lernen die Gemeinden kennen, die Gemeinden lernen uns kennen. In Leezen und Todesfelde/Hartenholm finden die Gottesdienste dann um 9.30 Uhr statt, in Seth/Sievershütten und Wahlstedt um 11.00 Uhr.

Durch den Strukturwandel, den wir bis 2030 vollzogen haben werden, kommen schon heute Veränderungen auf uns zu. Denen möchten wir deshalb schon begegnen, indem wir ab dem 9.10.2022 unsere Gottesdienstzeit dauerhaft auf 11.00 Uhr verschieben. So wachsen die Gemeinden schon durch die regelmäßigen Kontakte der Pastorinnen und Pastoren mit dem gesamten Kirchspiel enger zusammen.

Über die jeweiligen Gottesdienste können Sie sich einfach auf unserer Internetseite:

[www.kirche-wahlstedt.de](http://www.kirche-wahlstedt.de) oder in unseren Schaukästen informieren.

## Herzliche Einladung zum Reformationstag

Am 31. Oktober 2022 feiern wir gemeinsam einen Gottesdienst zum Reformationstag. Dieses Fest wird einer der Regionalgottesdienste in unserem Kirchspiel sein.



## Einladung zum Konfirmationskurs

Am 17. September 2022 beginnt in der evangelischen Kirchengemeinde Wahlstedt wieder der Konfirmationskurs. Wir laden junge Leute im Alter von 13 Jahren ein.

Der Konfirmationskurs wird ein Jahr dauern. Die Konfirmation wird im Sommer 2023 stattfinden.

Jeweils einmal im Monat am Samstag von 10.00 bis 14.00 Uhr finden die Treffen statt.

Wichtige Bestandteile jedes Kurses sind eine **Wochenendfreizeit** und ein vierstündiges **Praktikum** bei Veranstaltungen unserer Gemeinde. Aufgrund der jetzigen Situation müssen wir diese

Freizeit unter den Vorbehalt stellen, dass die Coronalage so eine Fahrt erlaubt. Für Unkosten, wie Essen und Trinken, Material, Ausflüge und Bibel sammeln wir zu Beginn einen Unkostenbeitrag von 30 Euro ein.

Wir starten am **Samstag, den 17. September um 10 Uhr** mit dem ersten Kennenlernetreffen, **am 18. September 2022** laden wir die Konfirmandinnen und Konfirmanden mit ihren Familien um 10.00 Uhr zu einem **Begrüßungsgottesdienst** in der Christus-Kirche ein. Möglicherweise ist diese Zeit auch für Sie selbst Gelegenheit, sich in Gesprächen mit Ihrem Sohn oder Ihrer Tochter mit Ihrem eigenen Glauben zu beschäftigen und vielleicht auch erneut Kontakt zur Kirchengemeinde aufzunehmen.

Seien Sie sicher: Sie sind immer herzlich willkommen. Wenn Sie Nachbarn oder Freunde Ihres Sohnes oder Ihrer Tochter kennen, die nicht getauft sind, sich aber auch für diesen Kurs interessieren könnten, sind wir dankbar für einen Hinweis. Wir schicken den betreffenden Jugendlichen und deren Eltern dann gerne auch eine Einladung. Falls Sie noch Fragen haben oder wenn Sie unsicher sind, ob Ihre Tochter oder Ihr Sohn vielleicht noch ein Jahr mit dem Unterricht warten sollte, nehmen Sie gerne Kontakt mit uns auf. Weitere Infos finden Sie auch auf unserer Homepage [www.kirche-wahlstedt.de](http://www.kirche-wahlstedt.de).

■ **IHRE PASTORIN**  
**BRIGITTE SCHEEL**



## Die Auserwählten



■ **Name:**  
Florine, genannt Flo

■ **Einsegnung:**  
13. Mai 2022

■ **Lebensmotto:**  
Man muss nicht alles schaffen  
Versuchen ist wichtig!

■ **Wie alt bist du?**  
Ich bin 16 Jahre alt.

■ **Wo siehst du dich in 10 Jahren?**  
Studieren

■ **Was machst du in deiner Freizeit?**  
Musik hören und lesen.

■ **Was machst du gerade schulisch?**  
Ich bin auf dem Weg zum Abitur.

■ **Was verbindet dich mit der Teamer-Gruppe?**  
Es sind coole Leute, auf die man sich verlassen kann und die hinter einem stehen.

■ **Was bedeutet für dich Glaube und wie stellst du dir Gott vor?**  
Glaube ist für mich Hoffnung, auch in schweren Zeiten. Gott soll man sich nicht vorstellen, aber ich weiß, dass er immer da ist.

■ **Was hat dich bewegt Teamerin zu werden?**  
Ich habe selbst meine Kindheit hier verbracht und möchte nun den Kindern eine schöne Zeit geben.

■ **Was war das beste Erlebnis in deinem Teamerinnen-Dasein?**  
Ich bin noch nicht so lange dabei, aber ich denke, dass es das Zeltlager ist.

■ **Wenn du einen Wunsch für die Jugendarbeit hättest, dann:**  
möchte ich, dass alles wieder in Gang kommt und wir den Kindern vieles ermöglichen können.



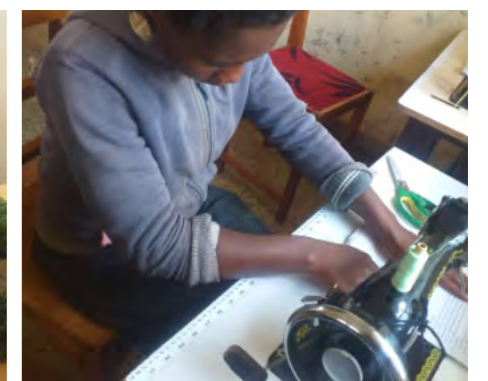
## Bad News – Good News

Jeden Tag gibt es sie. Jeden Tag machen sie uns betroffen. Jeden Tag erzeugen sie ein Gefühl von Hilflosigkeit, Wut und Entsetzen. Jeden Tag sehnen wir uns nach einem Ende dieser vielen bedrückenden Nachrichten über Krieg, über zusammengebrochene Lieferketten, über Hungersnöte und über unsere Erderwärmung. Geht es Ihnen auch so, manchmal möchte man Am liebsten gar nicht mehr die Zeitung lesen oder die Nachrichten verfolgen. Heute war wieder so ein Tag. Er wurde von einem Nachrichtensignal meines Handys unterbrochen – es war eine WhatsApp Nachricht von der Schulleiterin aus Komothai. Sie schickte mir Fotos, die sie von ihren Schulkindern in den berufsvorbereitenden Klassen gemacht hatte. Beim Betrachten der Bilder musste ich lächeln, doch auch daran denken, wie viele Spenden von Ihnen in all den Jahren nötig waren, um diesen Kindern eine Ausbildung in dieser beschützen-

den Umgebung zu ermöglichen. Die Schulleiterin, Mrs. Nancy Njeri Maina, schreibt Ihnen dazu: „Above are leaners in our Vocational Class. We thank the parishes in Wahlstedt, Herzhorn and Süderau and other people who have participated in the construction of the workshop and equipping it. The above leaners are very happy for their dream will come true. We thanks you a lot. May God bless you abundantly.“ \*

■ **DANKBAR FÜR DIESE GUTE RÜCKMELDUNG AUS KENIA GRÜSST SIE IHR ULI VORLAUF**

\*, „Wir danken den Kirchengemeinden in Wahlstedt, Herzhorn und Süderau und den Menschen, die sich am Bau und der Ausstattung der Werkstätten beteiligt haben. Die Lernenden (auf den Fotos) sind sehr glücklich, denn ihr Traum wird wahr werden. Wir danken Ihnen sehr. Möge Gott Sie reichlich segnen.“



## Jakobsleiter

(*Polemonium caeruleum* und *caeruleum album*)

Mose/Genesis 28, 10-13. Aber Jakob zog aus von Beerscheba und machte sich auf den Weg nach Haran und kam an eine Stätte, da blieb er über Nacht, denn die Sonne war untergegangen. Und er nahm einen Stein von der Stätte und legte ihn zu seinen Häupten und legte sich an der Stätte schlafen. Und ihm träumte, und siehe, eine Leiter stand auf Erden, die rührte mit der Spitze an den Himmel, und siehe, die Engel Gottes stiegen daran auf und nieder. Und der Herr stand oben darauf und sprach: Ich bin der Herr, der Gott deines Vaters Abraham, und Isaaks Gott; das Land, darauf du liegst, will ich dir und deinen Nachkommen geben. Lutherbibel 2017

Das hebräische Wort sullām kann neben „Leiter“ auch „Treppe“, „Stiege“ oder „Rampe“ bedeuten, deswegen ist in anderen Bibelübersetzungen auch von Treppen oder Stufen die Rede.

In der norwegischen Stadt Alta wurde 2013 die Nordlichtkathedrale fertig gebaut. In ihr befindet sich in einem 7,5 m hohen Innenturm die goldene Jakobsleiter.

Die Jakobsleiter wird auch Himmelsleiter genannt, weil ihre gefiederten Blätter an Leitern und die blaue Farbe der Blüten an den Himmel erinnern. Wir hier in Schleswig-Holstein wissen, dass mit

Jakobsleiter auf Schiffen auch eine Leiter aus Tauwerk und Holzsprossen gemeint ist.

In unserem Bibelgarten wächst die Jakobsleiter an mehreren Stellen und hat sich selbst weiter vermehrt. Am Apfelbaum steht eine weiße Unterart. Die Pflanze ist bei fast allen Insekten sehr beliebt, auch Katzen werden von der Jakobsleiter angezogen, sie lieben ihren baldrianartigen Geruch. Schnecken allerdings meiden sie.

Die Jakobsleiter steht heute unter Naturschutz, gelegentlich kann man sie noch in deutschen Mittelgebirgen entdecken. Früher war sie auf der gesamten



Nordhalbkugel zu finden und es gab davon 25 bis 40 Unterarten. Die Ureinwohner Nordamerikas schätzten die Jakobsleiter sehr, sie haben sie als Heilpflanze gegen Abszesse und Schlangengisse eingesetzt. Im alten Griechenland hat man Pflanzenteile dem Wein beigemischt, was gegen Ruhr und Zahnschmerzen wirken sollte. In unserer Gegend wurde sie als Heilmittel gegen giftige Bisse und Stiche eingesetzt.

■ **KLAUS HORNBERGER**  
JUNI 2022



## So erreichen Sie uns:

### Kirchenbüro

Gabi Finner, Birgit Kröger, Segeberger Straße 38, 23812 Wahlstedt  
Telefon: 0 45 54 / 9 22 77, Telefax: 0 45 54 / 9 22 78  
E-Mail: kirchenbuero@kirche-wahlstedt.de, www.kirche-wahlstedt.de  
Sprechen Sie gern auf unseren Anrufbeantworter, wir rufen Sie zurück.

### Ansprechpersonen

Pastorin Brigitte Scheel Telefon 0 45 54 / 9 26 40,  
brigitte.scheel@kirche-wahlstedt.de  
Pastor Alf Kristoffersen Telefon 0 45 54 / 9 26 50,  
alf.kristoffersen@kirche-wahlstedt.de  
Pastor Christoph Thoböll Mobil 0175 / 6 46 93 10, ch.thoboell@web.de  
Prädikantin Angelika Remmers Telefon 0 45 54 / 30 08,  
kirchenbuero@kirche-wahlstedt.de  
Prädikant Dr. Felix-Ingo Meiborg Mobil 0173 / 5 30 73 00,  
kirchenbuero@kirche-wahlstedt.de  
Ev. Jugend, Dieter Denzin Telefon 0 45 54 / 9 22 79,  
ev.jugend@kirche-wahlstedt.de  
Kirchenmusiker Daglef Polzin Mobil 0174 / 9 73 07 37,  
daglef.polzin@kirchenmusik-wahlstedt.de  
Küsterin Heike Clement Telefon 0 45 54 / 39 34, heike.clement@t-online.de  
Friedhof, Claudia Mang Telefon 0 45 54 / 55 43, friedhof@kirche-wahlstedt.de  
KiTa Kronsheide Telefon 0 45 54 / 62 88, kita.kronsheide@kirche-ps.de  
KiTa Fahrenkrug Telefon 0 45 51 / 8 93 95 82, kita.fahrenkrug@kirche-ps.de

### Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Wahlstedt Gemeindezentrum  
Segeberger Straße 38, 23812 Wahlstedt, Tel: 04554-922 77  
Email: brigitte.scheel@kirche-wahlstedt.de  
Redaktion: Pastorin Brigitte Scheel (V.i.S.d.P.), Pastor Christoph Thoböll,  
Michael Bentin, Christa Dittmann  
Gestaltung: KentschMedia, Plön  
Druckauflage 6.400 Exemplare Druck Gemeindebriefdruckerei.de  
Nächste Ausgabe: Anfang November (Redaktionsschluss 15.9.2022)  
Für uns zur Verfügung gestellte Bilder übernehmen wir keine Haftung. Wir gehen davon aus, dass uns diese frei von Rechten Dritter zur Verbreitung im Gemeindebrief und im Internet auf der Homepage www.kirche-wahlstedt.de zur Verfügung gestellt worden sind.

## Schauen Sie doch mal in unsere Kästen!



Schaukasten in Fahrenkrug, Aigreplatz

Wussten Sie schon, dass die Ev.-luth.-Kirchengemeinde Wahlstedt aktuelle Informationen für Sie hat? Diese finden Sie monatlich aktualisiert in unseren sechs Schaukästen. Schauen Sie doch einfach mal rein, und zwar:

- am Gemeindezentrum, Segeberger Straße 38 in Wahlstedt
- an der Christus-Kirche am Gebäude der Friedhofsverwaltung
- an der Kindertagesstätte in der Kronsheider Straße
- in Fahrenkrug am Kindergarten, Am Aigreplatz 8
- in Wittenborn im Steindamm
- und in Wahlstedt in der Fußgängerzone

## Abschied von Bernhard Roggmann



Wenigen Menschen kann man nachsagen, dass er gleichermaßen die Menschen und die Musik liebte. Bernhard Roggmann gehört dazu. Ich weiß nicht, seit wie vielen Jahren er in unserer Gemeinde gemeinsam mit seiner Frau Maren die Vertretung der Kirchenmusik übernommen hatte. Und das vorzugsweise in den Sommermonaten, wenn Daglef Polzin auf große Ferien ging. Bernhard Roggmann an der Gitarre und Maren Roggmann mit der Querflöte: Bereicherung und Abwechslung zugleich und für manchen Zeitgenossen Überraschung und Geschenk. Das Repertoire war breit angelegt: von Klassik bis zur Moder-

nen, von Taize bis zu Pfadfinderlieder. Alles konnte er und mochte er. Auf Überraschung konnte er sich einstellen und brachte immer noch eine eigene Idee mit. Und was für den Gottesdienst eine besondere Hilfe war, ist die Tatsache, dass er alles mitgesungen hat und so manchem eine große Hilfe wurde, in die Lieder hinein zu finden.

Nun ist Bernhard Roggmann leider gestorben: Überraschend und zu früh. Das hat viele traurig berührt. Ich werde ihn vermissen, den zugewandten positiven Mitmenschen, den Musiker, den Menschenfreund.

■ **PASTOR ALF KRISTOFFERSEN**

## Un de Glocken hebbt lüüd, de Osterglocken



Dat Platt in de Kark-Team (v.l.) M. Stölk, K. Bentin, B. Scheel, M. Bentin

An Ostermaandag hebbt wi wedder plattdüütschen Gottesdeenst fiert. Dat weer eene groote Freud, dat Licht, dat an Ostern schient, wohrtonemmen. Eenmaal, wieldat wi so schön Wetter harrn un to'n annern natürlich dörch de Ostergeschicht un da Lüchten vun de Osterglocken op den Altar. Heel schön hebbt de Leeder na bekannte Melodien dörch de Kark klungen. Uns mookt dat groote Freud, wi hebbt den nächsten Gottesdeenst all in Vörbereitung. Bet dorhin, hartlich Gröten vun dat Team.

## Op dat Leven

In jedes Dörp giff dat en Dusendkünstler, de allns wer trechkriegen kann tweie Tassn, Teller, Pütt, Klokkn usw. In uns Dörp wär dat Herr Dünnwald ut Zwickau, den Nam heff ick vergeten. Hei hätt sogar den Porzellankopp vun min Popp kitt, kunnst nix mehr sehn. Se kiekt blots een beten scheel, abers se wär weer heel.

En dags kām de Paster un fragt, ob hei wull de Orgel speelen kun, de Organist weer krank. Dünnwald meen, dat schull wull gahn.

As an Sündag de Glocken utlüd hebbt kām keen Orgelton. De Paster jachter opde Empor un hör dat rummeln in den Orgelkassen. „Minsch Dünnwald, dat geiht los“ röpt hei. De stickt sien Kop full Spinnweben ut de lütte Dör und seggt: „dat weet ick, abers ick kann den Dreier nich finnen! Düs Geschicht hätt min Opa mi vertellt, as hei mitkreeg, dat ick Organistin warn wullt. Dat heff ick denn ok trechkriegen awers mit Hannen und Fööt.“

### HERTHA MEYNS

## Reisesegen

Gah mit Gottes Segen.

He hol siene Hand bargend över di,  
bewohr diene Gesundheit un dien Leven  
un maak di Oogen un Ohren op  
föör de Wunner vun de Welt.  
He schenk di Tied, dor to blieven,  
wo dat diene Seel good deit.

He schenk di de Roh, antokieken,  
wat diene Oogen wohl deit.  
He schenk die eene Brüüg,  
wo de Weg toend schient  
un Minschen, de di in Freedem  
Harbarg gev.

De Herr segen de,  
de mit di gaht un de de du beegenst.  
He hol Striet un Arges weg vun di.  
He maak dien Hart froh,  
dienen Blick wied un dien Fööt stark.

De Herr bewohr di  
un uns un schenk uns  
een glückliches Weddersehn.

(GERHARD ENGELSBURG)  
ÖVERSETT VUN KARIN BENTIN

## Glaubensbekenntnis für Kinder



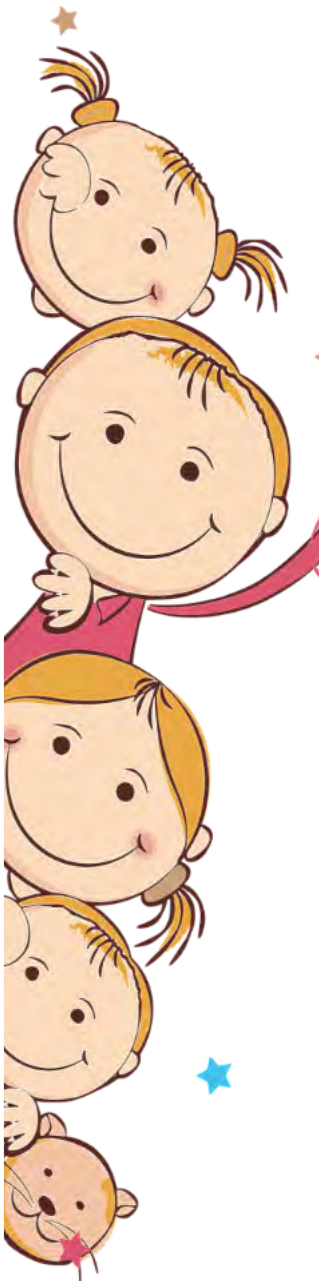
Ich glaube an Gott.  
Er hat Himmel und Erde geschaffen  
und auch dich und mich.  
Gott ist wie ein guter Vater und wie eine gute Mutter,  
er ist immer für dich da, er liebt dich und mich.  
Ich glaube an Jesus Christus, Gottes Sohn.  
Jesus ist von Maria geboren zu Weihnachten in Bethlehem.  
Jesus ist am Kreuz gestorben.  
Gott hat ihn zu Ostern auferweckt von den Toten.  
Jesus lebt und steht mir zur Seite,  
auch wenn ich ihn nicht sehe.  
Ich glaube an den Heiligen Geist.  
Er ist Gottes gute Kraft, die mich tröstet  
wenn ich traurig bin.  
Der Heilige Geist verbindet uns in der Kirche und  
macht uns stark auch wenn wir schwach sind.  
Ich hoffe auf Gottes Reich, in dem wird Leben sein  
und Freude ohne Ende.

### AMEN

## In der Kita Kronsheide...

... verlassen uns in diesem Sommer 20 Kinder, um in die Schule zu gehen. Die „Wissensjäger“ werden in ihrem letzten Kita-Jahr einmal in der Woche mit Extra-Aufgaben gefördert. Im Gruppenalltag übernehmen die „Großen“ auch schon mehr Verantwortung. Kleine Hilfestellung für jüngere Kinder, Getränke verteilen oder auch schon mal eigenständig ein Fingerspiel im Kreis anbieten, gehört dazu. Der Abschied wird mit einer Übernachtung, einem Gottesdienst und dem Fensterrauswurf zelebriert. Der Gottesdienst steht in diesem Jahr unter dem Symbol des Regenbogens, den Gott als Schutz auf ihrem Weg über sie spannt. Wir wünschen all unseren Wissensjägern auf ihrem weiteren Weg viel Glück und Gottes Segen!

### ANNIKA HECHT



**Gottesdeenst**  
**op Plattdüütsch**  
**„Pack dienen Reise-Koffer“**  
**24.7.2022 Klock 11**  
**Christus-Kark, Wahlstedt**  
Wittenborner Str. 37

Es gelten die dann gültigen Bestimmungen und Hygiene-Regeln der Landesverordnung und der Nordkirche

**Sparkasse**  
**Südholstein**

**BESTATTUNGSINSTITUT Tappenbeck**  
Hamburger Straße 21 · 23816 Leezen  
Telefon 0 45 52 / 9 31 02  
[www.bestattungsinstitut-tappenbeck.de](http://www.bestattungsinstitut-tappenbeck.de)  
Wir begleiten Sie auf allen Friedhöfen.

## „Wir singen wieder voller Vorfreude auf das Konzert“

Über 24 Monate war die Kantorei auf Grund der Corona-Einschränkungen gezwungen zu pausieren. Alle waren sehr traurig und vermissten die in den Jahren gewachsene innige Gemeinschaft schmerzlich. Ende April konnten endlich die Proben wieder aufgenommen werden. Erklärtes Ziel: ein Auftritt im Herbst. Nun steht der Termin: Die Sängerinnen und Sänger unter Leitung von Kantor Daglef Polzin laden am Sonntag, den 11.9.2022 um 16 Uhr zu einem Konzert in die Christus-Kirche Wahlstedt ein. BesucherInnen können sich auf einen bunten Querschnitt durch das über viele Jahre gewachsene Repertoire, von klassischer bis hin zu moderner Kirchenmusik, freuen.



Die Kantorei bei ihrem letzten Konzert Weihnachten 2019

**Giving**  
gerne schenken  
Cafe & Geschenke

Geburtsfeiern  
Hochzeiten  
Konfirmationen  
Trauerfeiern  
geschlossene  
Gesellschaften

Markt 20 23812 Wahlstedt www.giving-wahlstedt.com  
Tel.: 04554/205969 oder 0162/9177361

**Hamdorf Holzbau GmbH & Co. KG**

Segeberger Str. 51  
23795 Fahrenkrug  
Tel. 04551-12 25  
Fax 04551 6252  
www.zimmerei-hamdorf.de

**HAMDORF**

**Förderverein**  
Christus-Kirche Wahlstedt e.V.

Kinder- und Jugendarbeit  
Kirchenmusik · Flöten- und Posaunenchor  
Gospelchor · Kantorei  
Neubau Kita Kronsheide  
Renovierung Christus-Kirche  
Soziale Projekte z.B. Kleidermarkt

**Helfen auch Sie mit**  
und unterstützen Sie  
uns bei unseren  
vielfältigen Aktivitäten.

### Förderverein Christus-Kirche e.V. unterstützt Anschaffung neuer Antependien.

Der Förderverein finanziert aus Spenden und Mitgliedsbeiträgen vielfältige Projekte unserer Kirchengemeinde. Als ein Antrag zur finanziellen Unterstützung für die Beschaffung neuer Antependien an den Vorstand herangetragen wurde, konnte diesem schnell stattgegeben werden.

Gemeinsam mit einer schon speziell für diesen Zweck vorliegenden namhaften Privat-Spende und mit zusätzlich 1.000 € aus Mitteln des Fördervereins konnte die Neubeschaffung erfolgen.

Die alten Antependien, die lt. Aussagen älterer Kirchenmitglieder anscheinend sogar noch aus dem Anfängen der 60er Jahre stammen, werden allerdings nicht einfach entsorgt. Zurzeit gibt es Überlegungen, diese evtl. im Gemeindezentrum oder in der Christuskirche als Wanddekoration anzubringen.

Wenn auch Sie Lust haben, vielfältige Projekte unserer Kirchengemeinde zu unterstützen dann machen Sie doch auch einfach mit! Mit Ihrer Mitgliedschaft, Mindestbeitrag nur 12 € im Jahr, eine Einzelspende oder mit Rat und Tat. Sprechen Sie uns gerne an: direkt per Telefon: Pastor Alf Kristoffersen 04554 9 26 50 oder per E-Mail: foerderverein@kirche-wahlstedt.de



Dieser moderne Entwurf, der alle Farben des Kirchenjahres abbildet, überzeugte auf Anhieb.

## Treffen der Ökumenischen Männergruppe



Am 31. März traf sich die ökumenische Männergruppe im Gemeindezentrum Wahlstedt, zu einem sehr interessanten Vortrag von Forstdirektor Harald Nasse zum Thema „Der Wald in der Klimakrise“ Der Vortrag begann mit der Beschreibung der großen Waldschäden in den Jahren 2018-2020. Bedingt durch die große Dürre konnte sich der Borkenkäfer (Buchdrucker), der zu den gefährlichsten Waldschädlingen zählt, massiv vermehren und ganze Fichtenwaldbestände ausrotten.

Es kam zum großflächigen Absterben von Fichtenbeständen insbesondere im Harz, Thüringer Wald, Erzgebirge, Sauerland und den hessischen Mittelgebirgen. Durch Hitze und Sturmschäden dieser Jahre waren die Bäume geschwächt und konnten sich nicht gegen die Schädlinge wehren. Eindrucksvolle Fotos belegten diese dramatischen Vorgänge, die dem Klimawandel geschuldet sind.

Dieser Zusammenbruch von Fichtenbeständen beschleunigt jetzt bei anstehenden Wiederaufforstungen den Umbau der Wälder zu Misch- und Laubwäldern. Diese veränderte Forstpolitik wird auch in Schleswig-Holstein seit über zwanzig Jahren verfolgt. Generell schrieb Forstdirektor Nasse dem Wald folgende wirtschaftliche und ökologischen Wirkungen zu: Seit mehreren Jahrhunderten sind die Förster dem Nachhaltigkeitsprinzip verpflichtet, d. h. die Entnahme von Holz durch Abholzung darf den Zuwachs des Holzes im Wald nicht überschreiten, bei den Landesforsten liegt die Entnahme sogar deutlich unter dem Bestandszuwachs.

Der Klimaschutzbeitrag der Wälder beruht auf vier Säulen:

Der Klimaschutzbeitrag der Wälder beruht auf vier Säulen:

- Speicherung des Klimakillers Kohlendioxyd (CO<sub>2</sub>) durch Assimilation der Bäume. Damit tragen Wälder zur Reduktion der CO<sub>2</sub>-Emissionen bei. **(Waldspeicher)**

- Holzprodukte speichern CO<sub>2</sub>: Holz besteht zu großen Teilen aus Kohlenstoff, der von den Bäumen im Laufe ihres Lebens in Form von CO<sub>2</sub> der Atmosphäre entzogen wird. Wird das geerntete Holz jetzt als hochwertiger Baustoff im Gebäudebau, für Möbel und andere Produkte eingesetzt, speichern diese über ihre gesamte Nutzungsdauer, oft Jahrzehnte oder gar Jahrhunderte hinweg Kohlenstoff. **(Holzproduktspeicher)**

- Substitutionswirkung von Holzprodukten: Wird Holz anstelle von Kunststoffprodukten, Stahl, Beton oder Ziegel eingesetzt, erspart es einen hohen fossilen Energieeinsatz mit der Verwendung von Erdöl und -gas. **(Stoffliche Substitution)**

- Substitution von Brennstoffen: die energetische Verwendung von Holz in Form von Pellets oder Spaltholz ersetzt den Einsatz fossiler Brennstoffe

wie Heizöl und Erdgas. **(Energetische Substitution)**

Im Anschluss an den Vortrag diskutierten die Männer Themen des Klimaschutzes und Veränderungen bei der Waldbewirtschaftung. Sollten vermehrt Wälder zu Schutzwäldern umgewandelt und ohne Bewirtschaftung sich selbst überlassen werden? Sollte auf die großflächige Abholzung von Waldbeständen verzichtet werden zugunsten der Einzelentnahme von reifen Bäumen? Kann Holz von Laubbäumen auch im Gebäudebau anstelle von Nadelbäumen eingesetzt werden?

Bei seinen Ausführungen bot Harald Nasse eine Begehung eines ökologisch wertvollen Forstes am Stocksee in der Nähe von Damsdorf an.



### In eigener Sache

## Vielen Dank und „Nichts ist so beständig wie der Wandel ...“

Sie haben es sicher bemerkt, dass sich das Erscheinungsbild unseres Gemeindebriefes verändert hat.

Der Grund: unsere Redakteurin und Grafikerin Sepideh, die in den vergan-

genen Jahren das Erscheinungsbild maßgeblich entwickelt und geprägt hat, hat schweren Herzens aus beruflichen Gründen das Team verlassen. Liebe Sepideh, vielen Dank für tolle Arbeit

und die schöne gemeinsame Zeit. Bleib behütet.

■ DEIN REDAKTIONSTEAM



Am 6. Juni fand auf dem Wahlstedter Marktplatz ein großer ökumenischer Pfingstmontags-Gottesdienst statt. Gestaltet wurde er von Laienprediger Klaus-Dieter Michna gemeinsam mit den Pastoren Christoph Thoböll und Alf Kristoffersen.

## Weltgebetstag 2022

Am Freitag, den 4. März, feierte das Frauen-Team um Dagmar Kristoffersen einen sehr schönen, gut besuchten Weltgebetstag-Gottesdienst in der Christuskirche. Unter dem Motto „Zukunftsplan Hoffnung“ interpretierte das Team nach einer anschaulichen Video-Präsentation über die Situation der Frauen im Vereinigten Königreich sehr eindrücklich Sorgen aber auch Hoffnungen von Frauen aus England, Wales und Nordirland. Musikalisch unterstützt wurde das Team dabei von Kirchenmusiker Daglef Polzin am Klavier.

Am Ausgang konnten dann alle Gottesdienst-Besucher\*innen eine mit vielen Kleinigkeiten gefüllte „Wundertüte“ mit auf den Nachhause-Weg nehmen.



Das Team (v.links) mit Martina Reimer, Karin Bentin, Sepideh Sattari, Karin Heliosch, Dagmar Kristoffersen, Christa Dittmann und Daniela Otto hatte gemeinsam den Altarraum wunderschön „very british“ mit vielen Details geschmückt.



Beim Karnevals-Seniorentreffen ging es auch unter Corona-Regeln lustig zu. Hanne Demel hatte für ihre Seniorengruppe wieder ein buntes Programm mit launigen Vorträgen, Musik und Bewegungseinlagen geschnürt.

## Himmelfahrts-Gottesdienst „Über den Wolken“

Am 26. Mai konnte dieser besondere Gottesdienst dank der freundlichen Unterstützung des Luftsportvereins Kreis Segeberg e.V. auf dem Flugplatz in Wahlstedt stattfinden.

Das Wetter spielte mit, und viele Besucher fanden den Weg dahin. Zu Beginn gab der Vorsitzende des Vereins Thorsten Maaß noch interessante Informationen zur Segelfliegerei. Nach dem Gottesdienst bot sich die Möglichkeit, bei Kaffee und Kuchen noch etliche Segelflugzeuge zu bestaunen.



Das Team: (v.l.) Kantor Daglef Polzin, Pastor Alf Kristoffersen, Thorsten Maaß, Karin und Michael Bentin und wie immer hinter den Kulissen unsere Küsterin Heike Clement.



Bereits 15 min vor dem Gottesdienst waren viele Bänke im Hangar schon gut besetzt.